

Protokoll Nr. 4/2010

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Viöl am Mittwoch, dem 17. November 2010, um 19:00 Uhr in Viöl, Amtsverwaltung, Westerende 41, Sitzungssaal

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Hans Jes Hansen, Viöl (CDU)
GV Andreas Arndt, Viöl (WGV)
GV Frank Brodersen, Viöl (SPD)
GV Carl Carstensen, Viöl (CDU)
GV Ingrid Carstensen, Viöl (SPD)
GV Armin Grünberg, Viöl (WGV)
GV Elisabeth Harder, Viöl (CDU)
GV Klaus Henningsen, Viöl (WGV)
GV Heinrich Jensen, Viöl (CDU)
GV Tanja Ploetz, Viöl (CDU)

Gäste: Gemeindearbeiter Karl-Heinz Hansen und Thomas Jensen
zahlreiche Zuhörer

Presse: Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtskämmerer Linau, zugleich als Protokollführer

Es fehlen: GV Iris Jensen, Viöl (CDU)
GV Björn Schläger-Lüddens, Viöl (SPD)
GV Heinrich Schmidt-Durdaut, Viöl (CDU)

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2010 vom 14. Juli 2010
4. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten
5. Berichte der Ausschüsse
 - 5.1 Finanzausschuss
 - 5.2 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
 - 5.3 Kultur-, Sport- und Jugendausschuss
 - 5.4 andere Gremien
6. Vorlage der Jahresrechnung 2009
 61. Vorlage des Prüfungsberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2009
 62. Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 63. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2009

7. Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010
8. Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2010 – 2014
9. Anträge
10. Verschiedenes

II. Nicht öffentlicher Teil:

11. Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
12. Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten

I. Öffentlicher Teil

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:03 Uhr eröffnet Bgm. Hansen die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Viöl und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten dem Pressevertreter sowie den zahlreichen Zuhörern. Gegen die form- und fristgerechte Einladung werden keine Einwände erhoben. Bgm. Hansen stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und bestellt Amtskämmerer Uwe Linau zum Protokollführer. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an die Gemeindevertretung gestellt.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2010 vom 14. Juli 2010

Das Protokoll Nr. 3/2010 über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Viöl am 14. Juli 2010 ist allen GV zugesandt worden. Es erfolgen folgende redaktionelle Änderungen:

Auf Seite 1 werden die Worte „Ove Carstens“ geändert in „Olaf Karstens“.

Zu TOP 5.3 (Kultur-, Sport- und Jugendausschuss) werden die Worte „Stellv. Ausschussvorsitzender“ gestrichen.

Sodann wird das Protokoll Nr. 3/2010 vom 14. Juli 2010 mit den soeben beschlossenen redaktionellen Änderungen einstimmig bei 1 Stimmenthaltung genehmigt.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten

Bgm Hansen berichtet über folgende Gemeindeangelegenheiten:

1. **Erschließung Gewerbegebiet**
Die Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet Viöl sollen in den nächsten Tagen von der beauftragten Firma aufgenommen werden.
2. **Pilotprojekt**
Die Firma Nissen aus Tönning hat als Pilotprojekt „bikespot“ im Programm. Hierbei handelt es sich um eine neue Signalanlage zur Unfallprävention. Nach Auffassung von Bgm. Hansen sollte dieses Pilotprojekt unterstützt werden.
3. **Pflasterarbeiten**
Die notwendigen Pflasterarbeiten am Markt und Marktstiege sind begonnen worden und sollen noch in dieser Woche fertiggestellt werden.
4. **Kreisel**
Mit den betroffenen Landeigentümern sind erste informative Gespräche über Möglichkeiten des Landerwerbs für den geplanten Kreisel an der Kreuzung L 28/B 200 aufgenommen worden. Die Gespräche sind bisher sehr positiv verlaufen.
5. **Benefizveranstaltung**
Am 4. Dezember 2010 findet in der neuen Regenhalle der Schule Viöl eine Benefizveranstaltung zu Gunsten der Kinderkrebshilfe statt. Bgm. Hansen ruft zur möglichst zahlreichen Teilnahme an dieser Veranstaltung auf.
6. **Jubiläum des Akkordeon-Clubs Viöl**
Der Akkordeon-Club Viöl hat anlässlich seines 30-jährigen Jubiläums in den Räumen von Husum Hus vor voll besetztem Haus ein Jubiläumskonzert gegeben.

Zu Pkt. 5 der TO:

Berichte der Ausschüsse

- 5.1 **Finanzausschuss**
Ausschussvorsitzender Bgm. Hansen berichtet von der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 11. Oktober 2010 (s. Protokoll Nr. 3/2010). Die Sitzung des Finanzausschusses diente der Vorbereitung für die heutige GV-Sitzung. Die in der Sitzung des Finanzausschusses behandelten TOP stehen ebenfalls auf der Tagesordnung für die heutige GV-Sitzung. Eine weitere Bekanntgabe erübrigt sich somit.
- 5.2 **Bau-, Planungs- und Umweltausschuss**
Ausschussvorsitzender GV Armin Grünberg berichtet von der letzten Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 8. September 2010 (s. Protokoll Nr. 4/2010). Der Ausschuss hat sich in dieser Sitzung insbesondere mit folgenden Punkten beschäftigt:

- Konzept Vorstellung Sportplatz durch das Planungsbüro Siller, Kiel
- Entwässerungs- und Ausführungsplanung Baugebiet Sollwitzer Chaussee. Der Baubeginn für das neue Baugebiet ist für die Erschließungsarbeiten für das Frühjahr 2011 vorgesehen. Spätestens im Herbst 2011 können die Bauplätze von den Erwerbern bebaut werden.
- Änderung des B-Planes Nr. 15 (Gewerbegebiet). Der Ausschuss hat einen Aufstellungsbeschluss zur Änderung des B-Planes gefasst. Die Änderung des B-Planes ist notwendig wegen des geplanten Kreisels und der Verlegung der K 66.
- Erweiterung des Boule-Gebäudes. Hier wurde eine einvernehmliche Lösung gefunden.

5.3 Kultur-, Sport- und Jugendausschuss

Ausschussvorsitzende GV Tanja Ploetz berichtet von der letzten Sitzung des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses am 6. September 2010 (s. Protokoll Nr. 4/2010). Der Ausschuss hat sich insbesondere um folgende Punkte gekümmert:

- Dörpsnamiddach: Der Koordinator GV Heinrich Jensen berichtet kurz über den Ablauf des Dörpsnamiddachs. Es wurde ein Überschuss von 352 € erzielt.
- Ernteball: Der diesjährige Ernteball wurde wieder ohne Behrendorf veranstaltet. Die Beteiligung war sehr gut (ca. 100 Personen). Trotzdem ist ein geringes Minus von ca. 200 € entstanden.
- Seniorenbeirat
Der 1. Vorsitzende des Seniorenbeirates in der Stadt Husum, Gernot von der Weppen, hat über Möglichkeiten der Gründung eines Seniorenbeirates informiert.
- Sachstand Freizeitzentrum:
Der bisherige Leiter Markus Peters ist ausgeschieden. Donnerstagnachmittags wird eine Gruppe nach wie vor von Frau Ollhoff beschäftigt. Der Ausschuss hat Frau Beate Nicolai aus Hochviöl angesprochen, ob Interesse an einer Mitarbeit im JUZ Viöl besteht. Über eine mögliche Beschäftigung wurden bereits erste Gespräche geführt.

Bgm. Hansen ergänzt die Ausführungen der Ausschussvorsitzenden und teilt mit, dass geplant ist, ca. eine 1/3-Planstelle (13 Stunden wöchentlich) ab 1. Januar 2011 einzurichten.

5.4 Andere Gremien

GV Elisabeth Harder berichtet aus den Gremien des Schulverbandes Viöl:

Für die Neubauten an der Schule Ohrstedt sowie der Schule Viöl fanden zwischenzeitlich die Einweihungsfeiern statt. An einem Tag der offenen Tür wurden die Baulichkeiten der Öffentlichkeit vorgestellt.

- Der gebildete Kunstbeirat hat sich mit der Beauftragung eines Künstlers zur Herstellung der Kunst am Bau beschäftigt. Herr Martin Wolke aus Kiel hat

den Auftrag erhalten. Das ausgewählte Projekt wird kurz dargestellt. Es soll bis 1. März 2011 fertig gestellt sein.

- Die nächste Schulverbandsversammlung findet am 30. November 2010 statt.
- Es wurde ein EDV-Konzept zur Modernisierung der EDV-Ausstattung beider Schulstandorte erstellt.
- Mit den Bürgermeistern aus dem Jörler Raum hat ein Gespräch über die weitere Entwicklung stattgefunden.
- Geplant ist, auf den Schuldächern des Schulstandortes Ohrstedt sowie der Grundschule Haselund Photovoltaikanlagen zu errichten. Auf den Dächern des Standortes Viöl sind nicht ausreichend geeignete Flächen vorhanden. Die Maßnahme soll im nächsten Jahr durchgeführt werden.
- Demnächst findet eine Stellenausschreibung zur Einstellung neuen Personals statt.

Ehrungen

20 Jahre GV

Bgm. Hansen teilt mit, dass GV Heinrich Jensen nunmehr seit 20 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung Viöl ist. Er dankt GV Jensen für die in den vergangenen 20 Jahren geleistete Arbeit in der Gemeindevertretung sowie als stellv. Bürgermeister. Als äußeres Zeichen des Dankes überreicht Bgm. Hansen einen Essensgutschein.

60 Jahre

Protokollführer Uwe Linau ist im Oktober 2010 60 Jahre alt geworden. Bgm. Hansen dankt Protokollführer Linau für die stetige Unterstützung der Gemeinde Viöl im Finanzausschuss sowie in der Gemeindevertretung und überreicht ein Weinpräsent.

Zu Pkt. 6 der TO:

Vorlage der Jahresrechnung 2009

6.1 Vorlage des Prüfungsberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2009

GV Carl Carstensen berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 am 21. Oktober 2010. Die gewählten Prüfer der Jahresrechnung GV Carl Carstensen, GV Armin Grünberg sowie GV Björn Schläger-Lüddens haben die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 stichprobenweise am 21. Oktober 2010 in der Amtsverwaltung Viöl durchgeführt. Kleinere Mängel konnten im Rahmen der Prüfung aufgeklärt und beseitigt werden. Die Prüfung der Kassenbelege und ihr Vergleich mit den Buchungen – durchgeführt nach Schwerpunkten – hat zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben. Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt fest, dass

1. der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren ist und
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

6.2 Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Im Verwaltungshaushalt sind bei 14 Haushaltsstellen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 16.519,94 € entstanden und bei einer Haushaltsstelle ist es zu einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 47,078 € gekommen. Der Gesamtbetrag der Überschreitungen beträgt somit 16.567,01 €.

Im Vermögenshaushalt ist es weder zu überplanmäßigen noch zu außerplanmäßigen Ausgaben gekommen. Die im Verwaltungshaushalt entstandenen Überschreitungen werden durch Amtskämmerer Linau eingehend erläutert.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit einem Gesamtbetrag von 16.567,01 € zu genehmigen.

6.3 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2009

Amtskämmerer Linau erläutert die Jahresrechnung der Gemeinde Viöl für das Haushaltsjahr 2009. Der Verwaltungshaushalt schließt wie folgt ab:

Verw. Haushalt	Haushaltssoll HHS	Anordnungssoll AOS	mehr +/-weniger -
Einnahmen	2.470.300,00 €	2.454,315,64 €	- 15.984,36 €
Ausgaben	2.470.300,00 €	2.454.095,59 €	- 16.204,41 €
Differenz		220,05 €	220,05 €

Die Differenz von 220,05 € ist durch Abgang auf einen Kasseneinnahmerest bei der Haushaltsstelle 900000.001000 - Grundsteuer B - entstanden. Geplant war eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 189.000 €. Tatsächlich wurden dem Vermögenshaushalt 175.317,73 €, somit 13.682,27 € weniger, zugeführt. Die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung sowie der Abschreibungen von zusammen 248.950,97 € wurde nicht erreicht. Der Vermögenshaushalt zeigt folgendes Abschlussergebnis:

Einnahmen	349.800,00 €	337.331,32 €	- 12.468,68 €
Ausgaben	349.800,00 €	349.945,64 €	+ 145,64 €
Differenz		12.614,32 €	12.614,32 €

Die Differenz setzt sich wie folgt zusammen:

Abgang auf Haushaltsausgaberest bei der Haushaltsstelle 63000.960000 (Wegeunterhaltung Hochviöl)	572,69 €
Soll-Fehlbetrag Haushaltsjahr 2009	<u>12.041,63 €</u>
Gesamtbetrag	12.614,32 €

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes war eine Rücklagenentnahme in Höhe von 57.700 € veranschlagt. In dieser Höhe wurde auch die tatsächliche Rücklagenentnahme durchgeführt. Dennoch ist es zu dem Soll-Fehlbetrag in Höhe von 12.041,63 € gekommen. Der Soll-Fehlbetrag soll im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 abgewickelt werden.

Die allgemeine Rücklage hat am Jahresende noch einen Bestand von lediglich 1.175,05 €. Der Bestand der Gebührenausgleichsrücklage für die Abwasserbesei-

tigungsanlage Viöl beträgt 0 €, der Bestand der Sonderrücklage für Abwasser Boxlund/Hoxtrup beträgt am Jahresende 2009 11.863,76 €. Die Gebührenaussgleichsrücklage der Abwasserbeseitigungsanlage Boxlund/Hoxtrup weist am Jahresende einen Bestand von 1.611,09 € aus. Letztlich weist die Sonderrücklage Biogasanlage am Jahresende 2009 einen Bestand von 20.178,25 € auf.

Der Schuldenstand beträgt zum Jahresende 3.545.785,56 €, davon sind Schulden für die Biogasanlage in Höhe von 3.082.973,08 € zu verzeichnen. An eigenen Verbindlichkeiten hat die Gemeinde somit Schulden in Höhe von 462.812,48 € aufzuweisen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die vorgelegte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 zu genehmigen.

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Allen Mitgliedern der Gemeindevertretung ist mit der Einladung der Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Viöl für das Haushaltsjahr 2010 zugesandt worden. Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Viöl am 11. Oktober 2010 (s. TOP 7 Protokoll Nr. 3/2010).

Bgm. Hansen und Amtskämmerer Linau erläutern den Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung und des I. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2010 eingehend. Im Rahmen der Etatberatungen spricht Bgm. Hansen eine evtl. Erhöhung der Realsteuerhebesätze an. Für das Haushaltsjahr 2011 ist jedoch eine Erhöhung noch nicht vorgesehen.

In der anschließenden Aussprache über den Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung entsteht eine eingehende Diskussion über die Erschließung des Gewerbegebietes sowie den Bau des geplanten Sportplatzes.

Abschließend beschließt die Gemeindevertretung einstimmig bei 1 Stimmenthaltung, die diesem **Originalprotokoll als Anlage 1** beigefügte I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Viöl für das Haushaltsjahr 2010 zu erlassen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2010 – 2014

Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses (s. TOP 8 Protokoll Nr. 3/2010). Das vom Finanzausschuss beschlossene Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2010 – 2014 wird durch Bgm. Hansen erläutert.

In der Gemeindevertretung findet eine eingehende Diskussion über das vom Finanzausschuss verabschiedete Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2010 – 2014

statt. Besondere Diskussionspunkte sind die Planung für den neuen Sportplatz Muschen, der Bau des Kreisverkehrs und die geplanten Investitionen auf der Kläranlage. Bgm. Hansen begründet den Vorschlag des Finanzausschusses damit, dass der Bau des Kreisverkehrs im Haushaltsjahr 2011 absolute Priorität haben muss. Deshalb könnten für den Neubau eines Sportplatzes in Muschen nur weitere Planungskosten in Höhe von 30.000 € vorgesehen werden. Weitere finanzielle Mittel für die Realisierung des Sportplatzes können im Haushaltsjahr 2011 nicht zur Verfügung gestellt werden. Es sollte jedoch auf jeden Fall versucht werden, im Haushaltsjahr 2012 den ersten Bauabschnitt für den Neubau des Sportplatzes zu realisieren. 2012 sollte jedoch auch eine Erweiterung/Modernisierung auf der Kläranlage Viöl unbedingt vorgenommen werden.

Abschließend stellt Bgm. Hansen das von Finanzausschuss empfohlene Investitionsprogramm der Gemeinde Viöl für die Haushaltsjahre 2010 – 2014 zur Abstimmung:

Stimmenverhältnis:

7 dafür, 3 Enthaltungen

Das Investitionsprogramm wird diesem **Originalprotokoll als Anlage 2** beigefügt.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

a) **Antrag auf Errichtung von optischen Fahrbahnverengungen**

Der Antrag des SPD-Ortsvereins Viöl vom 25. Oktober 2010 auf Errichtung von optischen Fahrbahnverengungen an den Ortseingängen Sollwitter Chaussee (L 190) und Norstedter Straße (L 28) wird verlesen.

Nach kurzer Aussprache wird dem Antrag auf zusätzliche Errichtung von zwei optischen Fahrbahnverengungen an den Ortseingängen Sollwitter Chaussee und Norstedter Straße einstimmig zugestimmt. Der Auftrag für die Lieferung der optischen Fahrbahnverengungen soll an die Husumer Werkstätten erteilt werden. Die Beschaffung soll zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 erfolgen.

b) **Antrag der Eheleute Barbara und Jens-Uwe Burmeister, Viöl**

Mit Schreiben vom 29. Oktober 2010 beantragen die Eheleute Barbara und Jens-Uwe Burmeister, Westerende 47, Viöl, die Errichtung zweier Hallen und eines Wohnhauses als Betriebsleiterwohnung auf dem Flurstück 489 der Flur 6 der Gemarkung Viöl. Der Antrag wird im Wortlaut verlesen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Antrag zur weiteren Beratung an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zu verweisen.

c) **Antrag Viöler Tennisclub e.V.**

Mit Schreiben vom 27. September 2010 beantragt der Viöler Tennisclub ein Kommunaldarlehen in Höhe von 26.000 € für den Bau des 4. Tennisplatzes. Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 11. Oktober 2010 (s. TOP 9 Protokoll Nr. 3/2010) mit dem Antrag beschäftigt und empfohlen, den Antrag für

ein Kommunaldarlehen für den Bau des 4. Tennisplatzes in Höhe von 26.000 € zu bewilligen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das Kommunaldarlehen in der beantragten Höhe von 26.000 € für den Bau des 4. Tennisplatzes im Haushaltsjahr 2010 an den Viöler Tennisclub e.V. zu bewilligen. Der VTC hat der Gemeinde Viöl den jährlich entstehenden Schuldendienst in voller Höhe zu erstatten.

d) **Arbeitsgemeinschaft „Dr. Kurt Peter-Archiv“**

Der Antrag der Arbeitsgemeinschaft „Dr. Kurt Peter-Archiv“ vom 10. November 2010 wird verlesen. Die Mitarbeiter des Gemeindearchivs Viöl beantragen die Genehmigung der Gemeindevertretung Viöl zur Anschaffung eines zeit- und anforderungsgerechten PCs und der dazugehörigen Einzelkomponenten (2 Monitore, 1 Drucker, 1 Scanner, Zubehör). Die Gesamtkosten für die Anschaffung betragen ca. 1.200 bis 1.500 €.

Der Antrag wird im Wortlaut verlesen. GV Heinrich Jensen gibt weitere Erläuterungen zu dem Antrag der Arbeitsgemeinschaft und berichtet aus der bisherigen Arbeit.

Nach kurzer Aussprache stimmt die Gemeindevertretung einstimmig für die Genehmigung des Antrages. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2011 bereitzustellen.

e) **Seniorenbeirat**

Der Kultur-, Sport- und Jugendausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung am 6. September 2010 unter TOP 3 (s. Protokoll Nr. 4/2010) mit der evtl. Bildung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde Viöl beschäftigt. Ausschussvorsitzende GV Tanja Ploetz fragt die Gemeindevertretung, wie die Gemeinde Viöl zu diesem Thema steht. Zu dieser Frage entsteht eine kurze Aussprache in der Gemeindevertretung. Nach übereinstimmender Auffassung ist es nicht Aufgabe der Gemeindevertretung, sich für die Bildung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde Viöl einzusetzen. Der Initiatorin dieser Aufgabe, Frau Schmidt-Stellbrinck, wird empfohlen, in einer Veröffentlichung in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes „Amt Viöl *aktuell*“ zu einer Informationsveranstaltung für Senioren in der Gemeinde Viöl einzuladen. Auf dieser Informationsveranstaltung soll dann das Interesse für die evtl. Bildung eines Seniorenbeirates erkundet werden. Eine Bildung des Seniorenbeirates ist nur dann sinnvoll, wenn ausreichend Interesse in der Gemeinde Viöl hierfür besteht.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

a) **Information über Erwerb von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG**

Bgm. Hansen berichtet über die Möglichkeiten des Erwerbs von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Die Gemeinde Viöl könnte 140 Aktien (Einzelpreis 4.122,96 €) zum Gesamtpreis von 610.097,92 € erwerben. Die evtl. Gründung eines Zweckverbandes auf Amtsebene zum gemeinsamen Erwerb von Aktien wird kurz dargestellt. Der Amtsausschuss des Amtes Viöl wird sich in seiner

nächsten Sitzung am 25. November 2010 mit der Angelegenheit beschäftigen und eine Empfehlung an die amtsangehörigen Gemeinden geben.

Die Gemeindevertretung wird sich in ihrer nächsten Sitzung erneut mit diesem Thema beschäftigen.

b) **Straße Westermarkt**

Für die Straße Westermarkt wird aus der Bevölkerung eine Reduzierung der Geschwindigkeit vorgeschlagen. Zurzeit ist für diese Straße als Innerortsstraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung nicht vorgeschrieben. Auf dieser Straße ist somit theoretisch eine Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h möglich.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, für die Straße Westermarkt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h sofort einzuführen.

c) **Wege bei der Apfelwiese**

Erneut ist aus dem Seniorenbeirat aus dem Landhuus Viöl darauf hingewiesen worden, dass die Wege um die Apfelwiese südlich des Landhauses Viöl besser befestigt werden sollten, damit die älteren Bewohner des Landhauses diese Wege auch weiterhin nutzen können. Bgm. Hansen teilt zu diesem Wunsch mit, dass das Problem bekannt ist. Aus finanziellen Gründen kann eine Befestigung der Wege durch Asphalt bzw. Pflasterung durch die Gemeinde Viöl nicht erfolgen. Die Gemeindemitarbeiter haben einige Arbeiten zur Verbesserung der Abführung des Niederschlagswassers bereits ausgeführt, um eine Verbesserung der Situation zu erreichen. Nach Auffassung der Gemeindevertretung müssen ansonsten die Betreiber des Landhauses sich auch selbst um eine Verbesserung der Situation einsetzen.

d) **Breitbandversorgung**

Bgm. Hansen berichtet über den Sachstand zum Thema „Breitbandversorgung“. Das Amt Viöl bemüht sich zusammen mit den Ämtern Nordsee-Treene und Eiderstedt sowie der Stadt Tönning um eine gemeinsame Lösung. Zurzeit wird darüber beraten, die Aufgabe der DSL-Breitbandversorgung im Rahmen eines Modells Zweckverband zu realisieren. Über die weitere Entwicklung in dieser Angelegenheit wird berichtet.

II. Nicht öffentlicher Teil

Zu Pkt. 11 der TO:

Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

Zu Pkt. 12 der TO:

Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Da kein Zuhörer den Sitzungsraum betritt, erübrigt sich eine Bekanntgabe der soeben gefassten Beschlüsse.

Ende der Sitzung: 22:50 Uhr

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

.....
Hans Jes Hansen

.....
Uwe Linau